

Olga Starcke

STARCKE, OLGA (ELISABETH) * Greifenhain (heute Ortsteil von Drebkau) 23. Sept. 1867 |
† vermutl. Dresden nach 1943; Komponistin



Die Informationen zu Olga Starcke, einer Tochter des Greifenhainer Rittergutsbesitzers Karl Rudolf Starcke, sind ausgesprochen spärlich. Im Selbstverlag veröffentlichte sie 1893 ein Heft Lieder – weitere Hefte folgten 1899 beim Wiesbadener Verlag [H. Wolff](#), von denen eines ihrem „lieben Bruder“, vermutlich Siegismund (!) Gottlob Starcke (* Greifenhain 25. Mai 1869), gewidmet ist. Wie die Verbindung nach Wiesbaden zustande kam, ist ungewiss; möglicherweise erfolgte sie im Rahmen eines Kuraufenthalts. Nach der Jahrhundertwende lebte Starcke in Dresden, wo sie Mitglied des Mozart-Vereins war, 1917 mit dem Ehrenkreuz für freiwillige Wohlfahrtspflege im Kriege ausgezeichnet wurde und noch 1943/44 im Adressbuch als Privatn geföhrt ist. Es besteht keine Verwandtschaft zu dem in Dresden tätig gewesenem Musikkritiker und -professor Carl Friedrich Hermann Starcke (1846–1919) oder dem ebendort verstorbenen Hofschauspieler Friedrich Gustav Starcke (1848–1921).

Werke — *Vier Lieder* (1. „Wer im Thale darf röhmen sich“, 2. *Abendlied*, 3. „Ein Brief soll ich schreiben“, 4. *Der Korb*; Sst., Kl.), Greifenhain: Selbstverlag (Druck: Leipzig: Auerbach Nachf.) [1893] <> *Drei Lieder* (1. „Das macht, es hat die Nachtigall“, 2. „Am grauen Strand“, 3. „Fahrwohl, du süsse Fraue“; Sst., Kl.), Wiesbaden: Wolff [1899] <> *Drei Lieder* (1. *Stillstes Leben*, 2. *Gebet*, 3. *Sonnenwende*; Sst., Kl.), ebd. [1899]; D-BABHkrämer (s. Abb.) <> *Drei Lieder* (1. *Frühlingssehnen*, 2. *An die Musik*, 3. *Der Korb*; Sst., Kl.), ebd. [1899]; D-BABHkrämer <> *Drei Lieder* „meinem lieben Bruder gewidmet“ (1. *Heimliche Liebe*, 2. *Warten müssen*, 3. *Der junge Ehemann*; Sst., Kl.), ebd. [ca.

1899]; D-BABHkrämer <> 3 *Lieder* (1. „Am grauen Strand, am grauen Meer“, 2. „Fahr' wohl, du süsse Fraue“, 3. *Sonnenwende*; Sst., Kl.), Köln: Tonger [1920]; D-B

Quellen — KB Greifenhain; Standesamtsregister Dresden <> Adressbücher Dresden <> MMB <> *Bericht des Mozart-Vereins zu Dresden*, 1900-1910 <> *Sächsische Staatszeitung* 10. Okt. 1917

Abbildung: Titelblatt eines der in Wiesbaden veröffentlichten Liederhefte [1899]; D-BABHkrämer

Kristina Krämer

From:

<https://mmm2.mugemir.de/> - **Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online**

Permanent link:

<https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=starcke>

Last update: **2022/05/23 11:54**

